

Gedanke für heute



© pexels.com / Lizenzfrei

Überrascht vom Apfelbaum im Garten!

In unserem kleinen Garten mitten in der Stadt Bern steht ein alter Apfelbaum. In diesem Jahr trägt er besonders viele, grosse und leckere Äpfel.

Trotz der Trockenheit der letzten Wochen trägt er mehr Früchte als sonst; der Rasen hingegen zeigt sichtbare Spuren der Hitze. Wie kann das sein?

Was ich nicht sehe, sind die Wurzeln, die der Baum tief in die Erde streckt, und so immer an der Wasserquelle angeschlossen ist.

Mein Apfelbaum erinnerte mich an ein Bibelwort:

"Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den Herrn verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist. Er ist wie ein Baum, der nah am Bach steht und seine Wurzeln zum Wasser streckt: Die Hitze fürchtet er nicht, denn seine Blätter bleiben grün. Auch wenn ein trockenes Jahr kommt, sorgt er sich nicht, sondern trägt Jahr für Jahr Früchte" (Jeremia 17, 7-8).

Apfelbaum und Bibel ermutigen mich, Gott in allen Belangen meines Lebens voll und ganz zu vertrauen. Daraus entstehen Früchte des Friedens, der Zuversicht und Freude, aber auch Geduld und Zuversicht in allen Herausforderungen des Lebens.

In diesem Sinne wünsche ich allen tiefe Wurzeln des Vertrauens und dann viele Früchte des Segens.

Autor

Major Markus Walzer

Publiziert am

27.8.2018